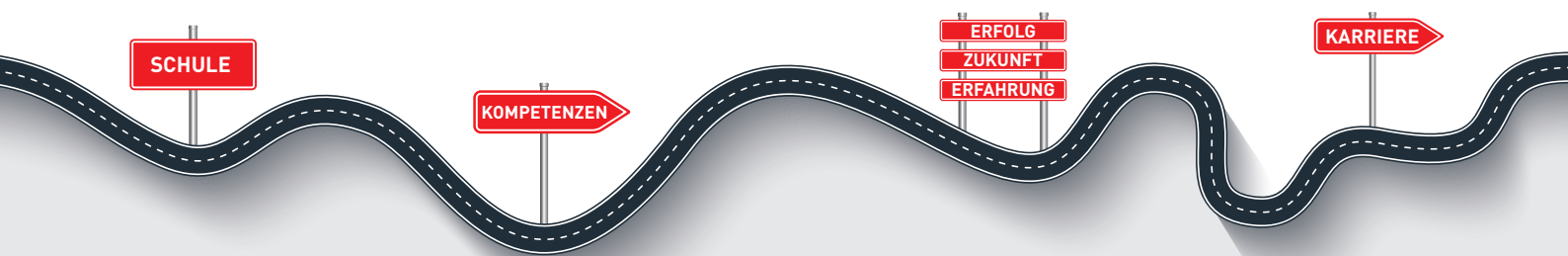


# UNTERNEHMERIN MACHT SCHULE



## DAS PROJEKT UNTERNEHMERIN MACHT SCHULE

EINE INITIATIVE VON FRAU IN DER WIRTSCHAFT UND DEM BMWFW – MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DES BMB.

# Liebe Pädagoginnen und Pädagogen!

## Darum geht's!

Im Projekt „Unternehmerin macht Schule“ wollen Unternehmerinnen die Schülerinnen und Schüler für eine unternehmerische Laufbahn begeistern. Sie berichten am eigenen Beispiel, welche Chancen das Unternehmertum eröffnet und was man mit Unternehmergeist alles erreichen kann und motivieren Schülerinnen und Schüler für eine selbstständige berufliche Zukunft.

Über die Website [www.unternehmerinmachtschule.at](http://www.unternehmerinmachtschule.at) haben Sie die Möglichkeit eine Unternehmerin kostenlos in Ihre Klasse einzuladen.

Ziel des Projektes ist es, erfolgreiche Unternehmerinnen mit Schülerinnen und Schülern zusammenzubringen. Dies bietet eine gute Möglichkeit, junge Menschen auf die Option der beruflichen Selbstständigkeit aufmerksam zu machen, ihnen positive Rolemodels und deren Erfolgsgeschichten vorzustellen und so für das Berufsbild „Unternehmer/in“ zu begeistern.

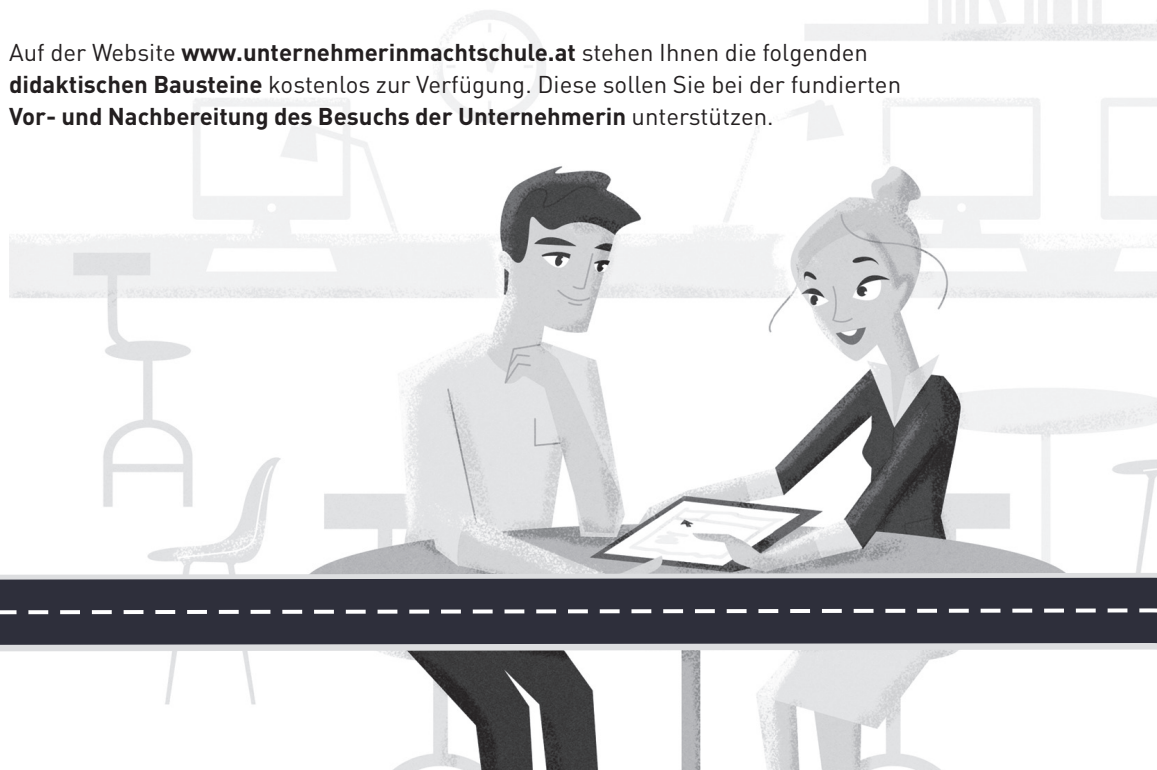
## Kompetenzen

Mit dem Projekt „Unternehmerin macht Schule“ sollen Ihre Schülerinnen und Schüler

- 🔴 zu selbständigem Denken und Handeln angeregt werden,
- 🔴 eine positive Grundhaltung zum Unternehmertum erwerben,
- 🔴 die Chancen, die die Selbstständigkeit bietet, erkennen,
- 🔴 Unternehmertum als mögliche Option für das eigene Leben in Betracht ziehen,
- 🔴 sich mit Gründungsentscheidungen auseinander setzen sowie
- 🔴 unternehmerische Entscheidungen treffen, um so für unternehmerisches Denken und Handeln sensibilisiert zu werden.

## So funktioniert Unternehmerin macht Schule

Auf der Website [www.unternehmerinmachtschule.at](http://www.unternehmerinmachtschule.at) stehen Ihnen die folgenden **didaktischen Bausteine** kostenlos zur Verfügung. Diese sollen Sie bei der fundierten **Vor- und Nachbereitung des Besuchs der Unternehmerin** unterstützen.

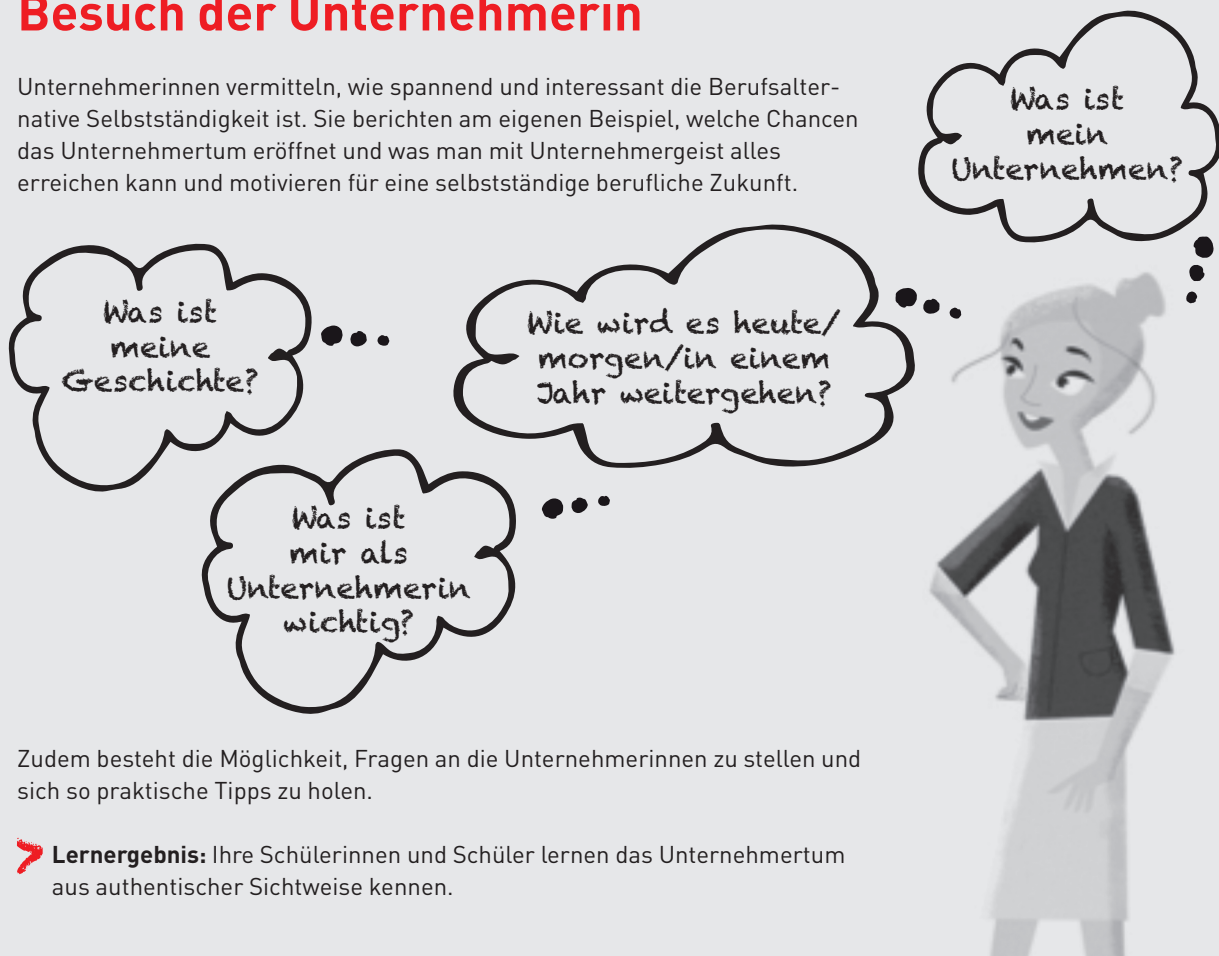


# UNTERNEHMERIN MACHT SCHULE



## Besuch der Unternehmerin

Unternehmerinnen vermitteln, wie spannend und interessant die Berufsalternative Selbstständigkeit ist. Sie berichten am eigenen Beispiel, welche Chancen das Unternehmertum eröffnet und was man mit Unternehmergeist alles erreichen kann und motivieren für eine selbstständige berufliche Zukunft.



Zudem besteht die Möglichkeit, Fragen an die Unternehmerinnen zu stellen und sich so praktische Tipps zu holen.

**Lernergebnis:** Ihre Schülerinnen und Schüler lernen das Unternehmertum aus authentischer Sichtweise kennen.

# Die didaktischen Bausteine

## Webapp „Hast du Unternehmergeist?“

Mit dieser App lernen Ihre Schülerinnen und Schüler verschiedene Situationen aus dem Alltag von Unternehmerinnen kennen und können herausfinden, ob sie Unternehmergeist haben.

Die Webapp versteht sich nicht als klassischer Test, sondern als Tool zur Selbsteinschätzung. Ihre Schülerinnen und Schüler beantworten allgemeine und in unternehmerische Situationen eingebettete Fragen zu den fünf Dimensionen „Leistungsbereitschaft und Durchhaltevermögen“, „Selbstmanagement“, „Kontaktfreude und Networking-Kompetenz“, „Mut zum Risiko“ sowie „Einfallsreichtum und Begeisterungsfähigkeit“ und erhalten eine grafisch aufbereitete Auswertung ihres Antwortverhaltens. Die Rückmeldung erfolgt unmittelbar nach Beantwortung der Fragen.

➤ **Lernergebnis:** Ihre Schülerinnen und Schüler finden heraus, wo ihre persönlichen unternehmerischen Stärken und Schwächen liegen.

- 🔴 Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und II
- 🔴 Dauer: ca. 30 Minuten
- 🔴 Sozialform: Einzelarbeit
- 🔴 Medien: PC und Internet erforderlich
- 🔴 Didaktische Hinweise: gut als Hausübung einsetzbar

## Best Practice Beispiele

Drei erfolgreiche Unternehmensgründerinnen beschreiben die Gründung ihres Unternehmens. Ihre Schülerinnen und Schüler erfahren, mit welchen Überlegungen die Unternehmerinnen vor, bei und nach der Gründung konfrontiert waren.

➤ **Lernergebnis:** Ihre Schülerinnen und Schüler lernen das Unternehmertum aus authentischer Sichtweise kennen.

- 🔴 Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und II
- 🔴 Dauer: ca. 10 Minuten zum Lesen je Beispiel
- 🔴 Sozialform: im Plenum oder in Einzelarbeit
- 🔴 Medien: keine erforderlich
- 🔴 Didaktische Hinweise: kann im Unterricht oder als Hausübung eingesetzt werden; zur Unterstützung der Nachbesprechung gibt es ein Arbeitsblatt

## Kurzvideos

Komplexe Themen werden einfach und anschaulich anhand von zwei schülergerechten Videos erklärt:

Video 1: Meine Idee! Mein Unternehmen?  
Meine Geschäftsidee und ihre Umsetzung

Video 2: Ein Unternehmen gründen! Eine Option für mich?

➤ **Lernergebnis:** Ihre Schülerinnen und Schüler lernen, wie entscheidend Planung bei einer Unternehmensgründung ist und was es persönlich bedeutet, selbstständig zu sein.

- 🔴 Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und II
- 🔴 Dauer: ca. 3 Minuten je Video
- 🔴 Sozialform: im Plenum oder in Einzelarbeit
- 🔴 Medien: PC, Internet und ev. Beamer erforderlich
- 🔴 Didaktische Hinweise: kann im Unterricht oder als Hausübung eingesetzt werden; zur Unterstützung der Nachbesprechung der Videos gibt es ein Arbeitsblatt



### Arbeitsblätter und Präsentationsunterlagen

Es steht Ihnen eine Sammlung weiterer Übungsaufgaben und Präsentationsunterlagen zur Verfügung, die Sie im Unterricht einsetzen können – von der Geschäftsidee bis zur Unternehmensgründung.

➤ **Lernergebnis:** Ihre Schülerinnen und Schüler lernen kleinere unternehmerische Entscheidungen unterschiedlichster Unternehmen zu treffen.

- 🔥 Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I und II
- 🔥 Dauer: unterschiedlich (je nach Umfang des Arbeitsblattes)
- 🔥 Sozialform: im Plenum oder in Einzelarbeit
- 🔥 Medien: keine erforderlich
- 🔥 Didaktische Hinweise: können im Unterricht oder als Hausübung eingesetzt werden; die Präsentationsunterlagen dienen als Unterstützung bei der Bearbeitung der Arbeitsblätter

### Fallbeispiel „Der Weg in die Selbstständigkeit“

Im Rahmen eines Fallbeispiels befassen sich Ihre Schülerinnen und Schüler anhand einer Vielzahl an Aufgaben mit

- 🔥 konkreten Gründungsüberlegungen,
- 🔥 dem Prozess der Unternehmensgründung und
- 🔥 unternehmerischen Entscheidungen im Geschäftsalltag.

Ihre Schülerinnen und Schüler müssen für die Bearbeitung des Fallbeispiels viele Informationen selber recherchieren. Der Lernfortschritt definiert sich nicht nur durch das konkrete Endergebnis, sondern auch durch die Reflexion der Schülerinnen und Schüler (Vorgehensweise, Erkenntnisse etc.).

➤ **Lernergebnis:** Ihre Schülerinnen und Schüler lernen unternehmerische Entscheidungen vor, bei und nach der Unternehmensgründung zu treffen.

- 🔥 Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II
- 🔥 Dauer: unterschiedlich (je nachdem, ob das gesamte Fallbeispiel oder nur einzelne Problemstellungen daraus bearbeitet werden);
- 🔥 Sozialform: Einzelarbeit, Kleingruppen und Besprechung im Plenum möglich
- 🔥 Medien: PC und Internet für Recherchen erforderlich
- 🔥 Didaktische Hinweise: die Bearbeitung des gesamten Fallbeispiels eignet sich gut zum Einsatz im Rahmen einer Projektwoche (z. B. am Ende des Schuljahres)

### Sammlung mit Weblinks

Weblinks, die Sie für Ihre Unterrichtsvorbereitung nutzen können bzw. zum Einsatz im Unterricht geeignet sind:

- 🔥 Weitere didaktische Unterrichtsmaterialien, wie z.B. Videos und Unterrichtskonzepte, für die Zielgruppe Sekundarstufe I und II
- 🔥 Tools für die Unternehmensgründung und für den Außenauftritt von Unternehmen
- 🔥 Anlaufstellen für rechtliche Auskünfte

# Einsatz im Unterricht

Die didaktischen Bausteine des Projekts sind so gestaltet, dass Sie diese flexibel in Ihrem Unterricht kombinieren können:

- 🔴 Der **Besuch der Unternehmerin kann als Einstieg** und weitere Bausteine zur Vertiefung eingesetzt werden. Durch den Besuch der Unternehmerin können sich Ihre Schülerinnen und Schüler besser in die Situation der Unternehmensgründung und des Unternehmertums im Allgemeinen hineinversetzen, was ihnen bei der Bearbeitung von Problemstellungen hilft.
- 🔴 Die **didaktischen Bausteine** werden **als Vor- und Nachbereitung rund um den Besuch der Unternehmerin** in der Schule eingesetzt. So können Ihre Schülerinnen und Schüler der Unternehmerin bereits gezielt Fragen stellen oder sich praktische Tipps von der Unternehmerin, z. B. für die Bearbeitung des Fallbeispiels, einholen.
- 🔴 Die didaktischen Bausteine können aber auch unabhängig vom Besuch der Unternehmerin im Unterricht eingesetzt werden.

Je nachdem, wie viel Zeit Sie für dieses Thema in Ihrem Unterricht einplanen, können Sie mit den einzelnen Bausteinen verschiedene Unterrichtsvarianten gestalten. Im Folgenden werden exemplarisch zwei mögliche Varianten vorgestellt:

---

## KURZE VARIANTE (2 Unterrichtseinheiten)

- |  |                        |
|--|------------------------|
| 1. Webapp „Hast du Unternehmergeist?“  | ➤ als Hausübung        |
| 2. Besuch der Unternehmerin in der Schule                                    | ➤ 1 Unterrichtseinheit |
| 3. Nachbesprechung des Besuchs und Bearbeitung eines passenden Arbeitsblatts | ➤ 1 Unterrichtseinheit |
| 4. Bearbeitung eines Best-Practice-Beispiels inklusive Arbeitsblatt          | ➤ als Hausübung        |

---

## LANGE VARIANTE (Erarbeitung im Rahmen einer Projektwoche, z.B. am Ende des Schuljahres)

- |   |   |
|---|---|
| 1. Video 1 als Einstieg in das Fallbeispiel   |   |
| 2. Bearbeitung des gesamten Fallbeispiels   | ➤ Rechercheaufträge<br>z.T. als Hausübung |
| 3. Bearbeitung weiterer Arbeitsblätter  | ➤ z.T. als Hausübung                      |
| 4. Webapp „Hast du Unternehmergeist?“   | ➤ als Hausübung                           |
| 5. Besuch der Unternehmerin in der Schule   | ➤ 1 Unterrichtseinheit                    |
| 6. Nachbesprechung des Besuchs und Bearbeitung eines konträren Best-Practice-Beispiels inklusive Arbeitsblatt | ➤ 1-2 Unterrichtseinheiten                |
| 7. Bearbeitung weiterer Best-Practice-Beispiele inklusive Arbeitsblatt  | ➤ z.T. als Hausübung                      |

Präsentationsunterlagen und Sammlung von Weblinks als Unterstützung

---



## Impressum

### **Herausgeber:**

Frau in der Wirtschaft, Wirtschaftskammer Österreich, Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien,  
T: +43 (0)5 90 900-3017 | E: [fiw@wko.at](mailto:fiw@wko.at)

Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWFW),  
Abteilung I/6 (Unternehmenspolitik; KMU), Stubenring 1, 1010 Wien,  
T: +43 (0)1 711 00-805021 | E: [post.i6@bmwfw.gv.at](mailto:post.i6@bmwfw.gv.at)

### **Konzept und Inhalt:**

Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft, Rainergasse 38, 1050 Wien,  
T: +43 (0)1 454 16 71 | F: +43 (0)1 545 16 71-22 | E: [office@ibw.at](mailto:office@ibw.at) | W: [www.ibw.at](http://www.ibw.at), [aws.ibw.at](http://aws.ibw.at)  
Dr. Andrea Raso, Mag. Birgit Worm MBA, Mag. Josef Wallner